



UNSER WOHNANGEBOT

Im Propst-Kraft-Haus stehen 45 Plätze zur Verfügung, die sich auf vier Wohngruppen verteilen. Die Einzel- und Doppelzimmer können nach eigenem Geschmack und persönlichen Bedürfnissen individuell eingerichtet werden und verfügen über eine Notrufanlage.

Jede Wohngruppe ist mit barrierefreien Bädern und Toiletten ausgestattet und verfügt über ein Wohn- und Esszimmer sowie eine Teeküche. Ein Wintergarten gehört zum Haus.

Durch den Aufzug ist ein Erreichen aller Wohngruppen auch für Menschen mit Gehbehinderung gewährleistet. Im Sommer werden die Sitzmöglichkeiten auf den verschiedenen Terrassen mit direktem Blick in die Gärten genutzt.



FINANZIERUNG

Die Wohnstätte ist eine Einrichtung der Eingliederungshilfe gem. §§ 53ff. SGB XII i.V.m. § 55 SGB IX. Die Kostenübernahme erfolgt nach Antragstellung i.d.R. durch die zuständigen Sozialämter entsprechend unserer aktuellen Vergütungsvereinbarung.



Marie-Christian-Heime

selbstbestimmt leben

- Sozialpsychiatrie
- Mutter, Kind & Familie
- Behindertenhilfe
- Arbeit & Beschäftigung
- Ambulant Betreutes Wohnen
- Kindertagesstätten

MARIE-CHRISTIAN-HEIME E.V.

Propst-Kraft-Haus | Tel.: (0431) 78 01-145
Rönner Weg 75 | 24146 Kiel

Sie erreichen uns mit der Buslinie 34
Richtung Elmschenhagen/Kroog | Halt: Kroog/Am Wellsee

TELEFON:

(0431) 78 01-146 Fred Wätzig (Pflegedienstleitung)
(0431) 78 01-163 Bianca Kronschnabel (Bereichsleitung)

MAIL:

f.waetzig@marie-christian-heime.de
b.kronschnabel@marie-christian-heime.de

www.marie-christian-heime.de



Mitglied im Diakonischen Werk Schleswig-Holstein



Marie-Christian-Heime

selbstbestimmt leben



Propst-Kraft-Haus

Wohngruppen für Senioren mit Behinderung

Behindertenhilfe



UNSERE ZIELGRUPPE

Unser Angebot richtet sich an Frauen und Männer ab dem 60. Lebensjahr, die

- eine psychische Erkrankung und /oder
- eine geistige Behinderung haben und nicht mehr in der Lage sind, in ihrem bisherigen Lebensumfeld zu wohnen.

UNSERE PÄDAGOGISCHEN BETREUUNGS-ANGEBOTE

Wir bieten ein vollstationäres Wohnangebot mit psychosozialer und geriatrischer Betreuung.

Inhalte sind u.a.:

- Aufbau und Erhalt einer individuellen Tages- und Wochenstruktur
- Tagesstrukturierende Förderung in unterschiedlichen Gruppenangeboten
- Erstellung individueller Eingliederungspläne
- Assistenz bei der Grundpflege
- Förderung lebenspraktischer Fähigkeiten
- Verselbständigungstraining
- Freizeitberatung und -gestaltung, Ferienfahrten
- Unterstützung beim Aufbau und Erhalt sozialer Kontakte
- Kooperation mit Fachdiensten, Ärzten und Therapeuten
- Unterstützung bei behördlichen Angelegenheiten
- Gesprächsangebote
- Krisenintervention
- Betreuung "Rund um die Uhr"
- Hauskatze Peppy

UNSERE ZIELE

Die betreute Wohnform für Senioren mit einer geistigen Behinderung oder psychischen Erkrankung im Propst-Kraft-Haus gibt die Sicherheit, auch mit zunehmenden Altersbeschwerden ein weitgehend individuell gestaltetes Wohn- und Lebensumfeld zu behalten.

Als Einrichtung der Eingliederungshilfe bieten wir neben einer barrierefreien Wohnmöglichkeit Unterstützung bei der aktiven Alltagsgestaltung und Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft. Anhand einer individuellen Eingliederungsplanung wird der jeweilige Bedarf ermittelt und ein Betreuungsrahmen erstellt, in dem die eigenen Fähigkeiten genutzt und gefördert werden.

Tagesstrukturierende Angebote werden sowohl in der auf dem Gelände benachbarten Tagesstätte als auch im Propst-Kraft-Haus vorgehalten und sind mit Beginn der Aufnahme möglich.

In Einzel- und Gruppenangeboten, wie u.a. Einkaufsbegleitung, Ausflüge, Gedächtnistraining, Wahrnehmungs- und Konzentrationsförderung, Bewegung, Hauswirtschaft & Gartengestaltung werden eigene Interessen entwickelt, Ressourcen gestärkt und Alltagstätigkeiten trainiert und gefestigt.



UNSERE FACHKRÄFTE

Im Propst-Kraft-Haus arbeitet ein Team aus Sozial- und HeilpädagogInnen, Pflegefachkräften sowie Hilfskräften. Ergänzt durch die Nachtwachen ist eine kontinuierliche und fachlich qualifizierte Betreuung jederzeit gewährleistet.

Berufliche Fort- und Weiterbildungen der MitarbeiterInnen werden durch bedarfsorientierte in- und externe Angebote ermöglicht.



AUSSCHLUSSKRITERIEN

Nicht aufnehmen können wir KlientInnen, die sich in einer akuten psychotischen bzw. suizidalen Phase befinden oder bei denen eine Suchtmittelabhängigkeit im Vordergrund steht. Ferner ist es uns nicht möglich, Personen mit Schwerstpflegebedarf bei uns aufzunehmen.